

Pressemitteilung

„Schau mal, ich erzähl dir was ... oder Wie man versuchen kann, ohne Worte miteinander ins Gespräch zu kommen“ – Interkulturelles Fotoprojekt ab 8. August in der Sparkasse Holstein in Bad Oldesloe zu sehen

Bad Oldesloe, im August 2016

In der Kundenhalle der Sparkasse Holstein in Bad Oldesloe ist vom 8. bis zum 26. August 2016 eine ganz besondere Ausstellung zu sehen: Martina Doehring präsentiert ihr interkulturelles Fotoprojekt „Schau mal, ich erzähl dir was ... oder Wie man versuchen kann, ohne Worte miteinander ins Gespräch zu kommen“. Für diese Ausstellung hat die Sopranistin aus ca. zehntausend Fotos von Flüchtlingen, die derzeit in Bad Oldesloe und Umgebung leben, etwa einhundert Bilder ausgewählt und zu thematischen Einheiten zusammengefügt. Diese erzählen wie die Kapitel eines Buches die Geschichte ihrer Herkunft und ihrer Flucht und zeigen ihren Blick auf Deutschland, ihr aktuelles Zuhause. Die Eröffnung der Ausstellung findet am 8. August um 18 Uhr statt. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

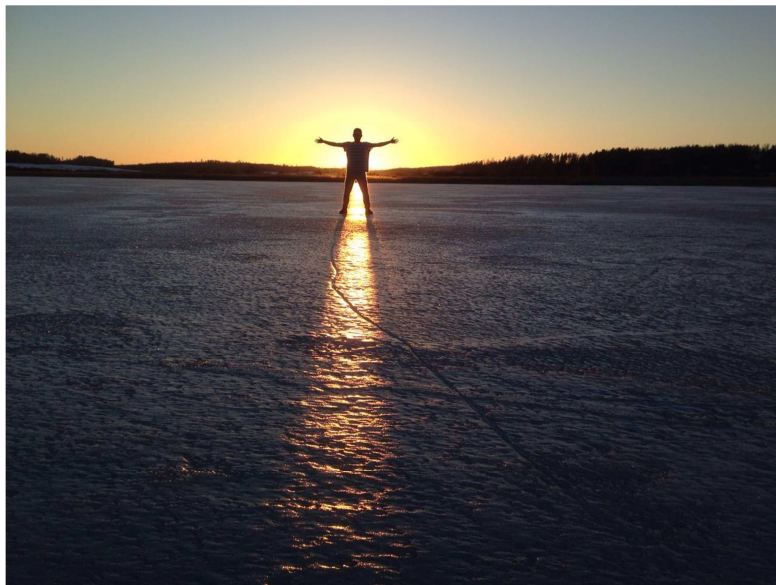
„Die Idee zu diesem Projekt habe ich entwickelt, als man mich vor einigen Monaten gebeten hat, in einer Flüchtlingsunterkunft für 600 Menschen aus Syrien ein Konzert zu singen“, berichtet Martina Doehring über die Wurzeln ihrer Ausstellung. Natürlich habe sie sofort zugesagt, aber gleichzeitig darüber nachgedacht, ob ihr nicht noch etwas besseres einfallen – etwas, wobei alle gemeinsam Spaß haben und die Flüchtlinge nicht nur den Part des passiven Zuhörers besetzen, sondern ins Geschehen einbezogen werden. Sie wollte ihnen die Möglichkeit geben, jenseits aller Sprachbarrieren etwas von sich zu erzählen.

Zunächst hat Martina Doehring die Flüchtlinge ermuntert, mit der Kamera ihrer Handys all das festzuhalten, was ihnen an unserem Alltag, der ja nun auch der ihre ist, interessant erscheint und wovon sie gern in einer Ausstellung erzählen möchten. Das Ergebnis war eine Überraschung: „Einige sind tatsächlich losgezogen, um zu fotografieren, aber viele haben mir auch ihr

Telefon in die Hand gedrückt und mir erlaubt, aus hunderten von Erinnerungsfotos, die in jedem Handy stecken, das auszusuchen, was ich gern in die Ausstellung nehmen wollte", so Doehring. Und weil darunter auch viele Bilder aus der Heimat und von der Reise nach Europa waren, hat sie kurzerhand das Konzept für ihr Projekt erweitert. Nun beinhaltet die Ausstellung eine Reihe ganz unterschiedlicher Bilder, aus denen Martina Doehring Kurzportraits von den Menschen erstellt hat, die verbal so wenig von sich hergeben können – in einer Sprache, die jeder versteht.

„Bei der Auswahl der Bilder habe ich versucht, trotz des begrenzten Raumes, den die Stellwände bieten, für alle Länder und Lebensbereiche neben den geographischen, kulturellen, persönlichen und religiösen Besonderheiten das Verbindende herauszuarbeiten. Dafür habe ich oft die Geschichten, die das Leben erzählt, aus den Ecken der Fotos herausgeholt. Beim Betrachten der Fotos sollte man sich daher Zeit lassen", erläutert Martina Doehring ihr Konzept und ergänzt: „Die Arbeit an dieser Fotostrecke hat mich immer wieder an die Arbeit eines Archäologen erinnert, der zwischen unzähligen Scherben, die sich alle gleichen, plötzlich einen Überrest entdeckt, der als Teil einer fremden Welt seine ganz eigene Geschichte erzählt.“

Wer die Ausstellung besuchen möchte, hat dazu während der Öffnungszeiten der Filiale der Sparkasse Holstein in Bad Oldesloe die Möglichkeit: Montag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr, Dienstag 9.00 bis 18:00 Uhr, Donnerstag 9.00 bis 19.00 Uhr und Samstag 9.30 bis 12.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Bildunterschrift:
„Der Weg ins Licht“
Titel von Martina Doehring, Bildrechte: Mohammad Rezaei.

Haben Sie Fragen zu dieser Pressemitteilung?

Abteilung Unternehmenskommunikation
Judith Hoppe
Telefon 04531 508-71032
Telefax 04531 508-791091
judith.hoppe@sparkasse-holstein.de

Die Sparkasse Holstein im Social Web:



www.facebook.com/sparkasseholstein



www.twitter.com/spk_holstein



holstein.sparkasseblog.de